

◆ HAUS DER BAYERISCHEN
◆ GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG

WALD, GEBIRG
UND KÖNIGSTRAUM
MYTHOS
BAYERN



3. MAI - 4. NOVEMBER 2018
Kloster Ettal, täglich 9-18 Uhr
www.landesausstellung-ettal.de

„Auf Kinis Spuren durch die Zugspitz Region“

#Königswanderwege

Wald, Berge und Seen – Der Mythos entsteht im Voralpenland. Es ist die Landschaft, die das Bild von Bayern prägt. Sie ist Millionen Jahre alt und auch menschengemacht. Wälder, Berge und Seen prägen das Bild. Es wird zum Motiv der Maler und zur Muse der Dichter, zum Rückzugs- und Sehnsuchtsort für den Märchenkönig Ludwig II.

Mythos Ludwig II. – Mythos Bayern
Aus Wanderwegen werden Erlebnispfade. Der Wald lüftet seine Geheimnisse. Und in einem sagenhaften Panorama versetzen wir uns in die Rolle König Ludwigs II. und wandern auf den Spuren des Bayerischen Märchenkönigs.



Zugspitz Region

Zugspitz Region
Burgstr. 15
D-82467 Garmisch-Partenkirchen
Email: info@zugspitz-region.de
www.zugspitz-region.de



Bilder: Zugspitz Region, Matthias Fend, Thomas Bichler, Ammergauer Alpen GmbH, Florian Leischer, Wolfgang Ehn. Gestaltung Werbeagentur mcn Garmisch-Partenkirchen, Druck 2018



SPITZEN KÖNIGS WANDERWEGE

AUF KÖNIG LUDWIGS SPUREN
DIE ZUGSPITZ REGION ERWANDERN.



HEIMGARTEN DAS LEBEN DES KINI VOR AUGEN

AUF DEM HEIMGARTEN bietet sich bei klarem Wetter die Lebensgeschichte von König Ludwig II. von seiner Geburt in München bis zum Tod im Starnberger See als Panoramblick: Am bewaldeten Attlacher Hochkopf über dem Walchensee steht noch heute die um 1850 von König Max II. als Jagdhütte errichtete Hochkopfhütte. An der Schöttelkarspitze in der Soierngruppe stand Ludwigs »Belvedere«, darunter verstecken sich die Soiernhäuser, einst königliches Jagdhaus sowie Pferdестall. Der Blick schweift weiter zum berühmten Schachenhäus im Wetterstein und zum Pürschling, dem Hausberg von Schloss Linderhof.



AUSBLICK: Walchensee vom Heimgarten.

VOM BLAUEN LAND auf den Heimgarten zu steigen, ist beinahe noch ein Geheimtipp. Meist kommen Besucher auf dem viel begangenen Gratübergang vom seilbahn-

erschlossenen Herzogstand herüber. Wer dagegen von Ohlstadt, also aus dem Loissachtal ansteigt, wandert insgesamt gute sechs Stunden in Ruhe und Abgeschiedenheit. Nach herrlich schmalen Pfaden durch dichten Bergwald lichtet sich auf halber Strecke der Wald, macht Platz für blühende Almwiesen. Ab dem Rauheck öffnet sich das Panorama, weitet sich dann vollends mit jedem Schritt bis zum 360°-Panorama am Gipfel. Knapp darunter verlockt die Heimgarten-Hütte zu einer gemütlichen Brotzeit.

INFO > DAS BLAUE LAND

Start u. Ziel: Parkplatz Ohlstadt
Leistung: mittel
5,5 h ↔ 11,9 km
1.141 Hm

Das Blaue Land
Tel. 0 88 41/61 41-0
info@dasblauland.de
www.dasblauland.de

KLAMMSPITZE LUDWIGSFEUER IN DEN AMMERGAUER ALPEN

WENN AM 24. AUGUST die Nacht hereinbricht, erleuchten die Gipfel rund um Oberammergau im Schein der Ludwigsfeuer. Zwei Tage lang feiern die Ammergauer Alpen so alljährlich den Geburtstag von Ludwig II. und erhellen die Berge mit lodernen Kronen und Kreuzen. Perfekter Logenplatz für den Feuerzauber, der durch Leuchtraketen flankiert wird, ist im Tal das Zentrum Oberammergaus. Von dort bietet sich ein besonders umfassender Rundblick. Noch eindrucksvoller zeigen sich die Ludwigsfeuer von einem der Gipfel oder einer hoch gelegenen Berghütte in den Ammergauer Alpen.

IM LIEBLINGSREFUGIUM DES MÄRCHENKÖNIGS wird am folgenden Tag gefeiert. Auf Schloss Linderhof wird zur König-Ludwig-Nacht schon ab Nachmittag ein breites Kulturprogramm geboten. Die Brunnenkopfhütte, ist vom Tal in gut zwei Stunden erreicht. Die DAV-Hütte in einmaliger Panoramalage geht auf die Brunnenkopfhäuser zurück, einstige Jagdhütten, die König Maximilian II. Mitte des 19.



RUNDBLICK: Gipfelkreuz an der großen Klammspitze.

Jahrhunderts errichten ließ. Zum Brunnenkopf-Gipfel sind es von der Hütte nur ein paar Minuten, zur Großen Klammspitze eine gute Stunde. Ein spannend angelegter Bergweg zieht anfangs durchs Wintertal auf herrlichen Bergwiesenpfaden zur Schulter im Südgrat und über diesen mit leichter Klettereinlage in Richtung Gipfelkreuz.

INFO > NATURPARK AMMERGAUER ALPEN

Start u. Ziel: Schloss Linderhof
Leistung: mittel
5,5 h ↔ 14,4 km
1.021 Hm

Naturpark Ammergauer Alpen
Tel. 0 88 22/92 27 40
info@ammergauer-alpen.de
www.ammergauer-alpen.de

SCHACHENHAUS SCHACHENSCHLOSS IM WETTERSTEIN

EIN SCHLOSS IM SCHWEIZER CHALETSTIL, inmitten der Einsamkeit des Wettersteins? In 1885 Metern Höhe wie ein Adlerhorst auf einen Felskopf geklebt? Das herrliche Königshaus unterhalb der majestätischen Dreitorspitze setzt dem Ganzen buchstäblich die Krone auf.

SCHLOSS ELMAU ist seit jeher bevorzugter Ausgangspunkt für eine Wanderung zum Schachen. Aus den dichten Wäldern am Fuß des Wettersteingebirges zieht der Königsweg relativ gemächlich über mehrere Geländestufen bis zum prominent gelegenen Ziel. Ein paar Meter entfernt breitet sich ein herrlicher, botanischer Garten in der beeindruckenden Bergwelt aus. Mit etwa 1500 verschiedenen Blumen und Pflanzen der Alpenflora und der wahrlich nicht alltäglichen Höhenlage ist das eine echte Attraktion. Im benachbarten Schachenhäus bringt



GEGENSÄTZE: Schachenhäus vorm Wettersteinkamm.

Marianne Leitenbauer typisch Bayerisches aus hofeigenen und regionalen Produkten auf den Tisch. Wer noch weiter rauf will, zur Meilerhütte des DAV oder gar bis auf die Partenkirchner Dreitorspitze, kann im Schachenhäus auch übernachten.

TRITTSICHERE BERGWANDERER wählen für den Abstieg den spannenden Kälbersteig ins Partnachtal und wandern entlang dem rauschenden Fluss durch die eindrucksvolle Partnachklamm zum Olympiastadion.

INFO > ZUGSPITZLAND

Start u. Ziel: Parkplatz Elmau
Leistung: anspruchsvoll
7 h ↔ 20 km
1.079 Hm

Zugspitzland
Tel. 0 88 21/96 16 96
info@zugspitzland.de
www.zugspitzland.de
www.gapa.de
www.grainau.de

SCHÖTTELKARSPITZE WANDERN ZU DES KÖNIGS TEEPAVILLON

KÖNIG LUDWIG II. hatte ja so manche Idee, die uns heute den Kopf schütteln lässt. Aber er hat damit auch all jene wunderbaren Wanderziele hinterlassen, die seinen Spuren folgen. Etwa die stolze, 2050 Meter hohe Schöttelkarspitze in der Soierngruppe. Tee muss man heute zwar selbst mitbringen – Ludwigs Teehäuschen »Belvedere« ist Anfang des 20. Jahrhunderts abgebrannt –, geblieben ist die wahrlich königliche 360°-Rundumschau. Bis heute lässt sich des Königs Weg nachwandern, angefangen in Krün (oder Wallgau), dann über die liebliche Fischbachalm und den kurz auch drahtseilgesicherten Lakaiensteig zum Soiernhäus.



MOMENTE: An einem der beiden Soiernseen.

Der wilde Weg war einst die Abkürzung der Dienerschaft. Die tiefe türkisblaue Farbe der Seen begeisterte den Monarchen so sehr, dass er hier sein königliches Jagdhaus errichten ließ.

DAS SOIERNHAUS ist heute Ausgangspunkt einer Vielzahl von Bergwanderungen und auch Etappenziel der Mehrtagestour »Zwischen Soiern und Karwendel«. Nach einer Nacht in der DAV-Hütte sind die umgebenden Gipfel über dem Soiernkessel in direkter Reichweite. Die berühmte Soiernrunde, also die Überquerung aller Gipfel im hufeisenförmigen Gratverlauf zwischen Schöttelkarspitze, Felderkopf, Soiernschneid und der 2257 Meter hohen Soiernspitze, sucht ihresgleichen weit und breit.

INFO > ALPENWELT KARWENDEL

Start: Krün Ziel: Mittenwald
Leistung: schwer
9 h ↔ 23 km
1.382 Hm

Alpenwelt Karwendel
Mittenwald · Krün · Wallgau
Tel. 0 88 23/33 98 81
info@alpenwelt-karwendel.de
www.alpenwelt-karwendel.de